

seines am 15. April 1895 verstorbenen Vaters, des Verlagsbuchhändlers Herrn H. Haendke, eine Sammlung buchhändlerischer Geschäftscirculare in 12 Bänden überwiesen hat, die in dankenswertester Weise unsere Sammlung ergänzen und vervollständigen, und ferner rund 300 Bände buchhändlerischer Fachliteratur aller Art der Bibliothek gestiftet hat. Wenn auch ein Teil der in dieser Schenkung enthaltenen Bücher schon bei uns vertreten gewesen ist, so wird andererseits doch manche Lücke hierdurch in dankenswertester Weise ausgefüllt. Wie Herr Dr. Haendke bei seiner letzten Anwesenheit in Leipzig aussprach, beabsichtigt er noch weiteres Material aus dem Nachlasse seines Vaters der Bibliothek zu übermachen.

Herr Dr. A. Kirchhoff, für dessen stete Fürsorge die Bibliothek ganz besonders zu danken hat, hat, wie in den vergangenen so auch in diesem Jahre, die Sammlungen mit verschiedenen Sendungen »Kleinram« (Ex-libris, Verlegerzeichen, Druckerfiguren etc. etc.) bereichert.

Die bei uns vorhandenen Sammlungen einzelner Zeitungsnummern haben einen großen Zuwachs durch eine Schenkung der freien Buchhändler-Vereinigung »Alte Hallenser« hier erhalten. Herr H. D. Sperling, der Herausgeber des wohlbekannten Adreßbuches der Deutschen Zeitschriften, hat diese Sammlung seiner Zeit für Zwecke seines Adreßbuches angelegt und immer vervollständigt.

Herr Otto Mühlbrecht in Berlin, von dessen freundlicher Gesinnung die Bibliothek schon manchen Beweis erhalten hat, hat sich veranlaßt gesehen, seine Sammlung moderner Verlegerzeichen zu stiften, die dadurch einen besonderen Wert hat, daß eine Anzahl Verleger in mehr oder weniger ausführlicher Weise über Entstehung und Veranlassung des von ihnen verwendeten Signets berichtet haben.

Herr Paul Messerschmidt (i. S. Franz Wagner) in Leipzig hat die Güte gehabt, der Bibliothek aus seinem Besitz einige Bände des Leipziger Korrespondenzblattes zu überlassen, so daß unser Exemplar dadurch vervollständigt werden konnte.

In gleicher Weise hat uns auch die Bibliothek des Buchhandlungsgehilfenvereins zu Leipzig durch Ueberlassung einiger Doubletten zu Dank verpflichtet, durch die wir Lücken in unsern Zeitschriftenfolgen ausfüllen konnten.

Der Gönner unserer Bibliothek, der nicht genannt sein will, durch dessen Güte die Bibliothek in den vergangenen Jahren in den Besitz einiger sehr schöner Schreibbücher gekommen ist, hatte sich bereit erklärt, gelegentlich einer Auktion in Münster einen Grolier-Einband zu erwerben und dahin gehende Aufträge erteilt. Leider wurde der Einband zu einem sehr viel höheren Preise anderweitig verkauft.

Mit Zuwendungen und Geschenken haben die Bibliothek folgende Firmen, Institute und Personen bedacht:

Löbl. Literar. Anstalt Rütten & Löning, Frankfurt a. M.

Herr Ernst Arnold, Dresden.

Löbl. Associazione tipografico-libreria Italiana, Mailand.

Herren Attinger frères, Neuchâtel.

Herr Wilh. Baensch, Berlin.

Herren Joseph Baer & Co., Frankfurt a. M.

Herren Piero & Luigi Barbèra, Florenz.

Herr Otto Baumgärtel, Leipzig.

Löbl. Chr. Belfer'sche Verlagshandlung, Stuttgart.

Herr Richard Bertling, Dresden.

Die Bibliotheca Nazionale Centrale, Florenz.

Die Bibliothek des kgl. Kunstgewerbe-Museums, Berlin.

Herren Breitkopf & Härtel, Leipzig.

Herr F. A. Brockhaus, Leipzig.

Löbl. Schweizerischer Buchhändler-Verein.

Löbl. Bureau de l'Union internationale littéraire et artistique, Bern.

Herr Ludwig Burmeister, Berlin.

Herren S. Calvary & Co., Berlin.

Frau Gabriel Charavay, Paris.

Herr Carlo Clausen, Turin.

Herr A. Devrient, Berlin.

Herr Alphons Dürr, Leipzig.

Exc. A. v. Eisenhart, Staatsrat, München.

Herren J. Eisenstein & Co., Wien.

Löbl. Expedition von »Unser Blatt«, Werner Jeschke, München.

Herr D. Feldheim (i. S. F. A. Brockhaus), Leipzig.

Herren Friedländer & Sohn, Berlin.

Herren H. Georg & Co., Basel.

Löbl. Photographische Gesellschaft, Berlin.

Löbl. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Herr J. St. Goar, Frankfurt a. M.

Herr A. Growoll, New York.

Herren Hachmeister & Thal, Leipzig.

Herr J. Halle, Antiquariat, München.

»Alte Hallenser«, freie Buchhändler-Vereinigung, Leipzig.

Herr Dr. E. Haendke, Radebeul.

Löbl. Handelskammer, Leipzig.

Herr Konsul D. Harrassowitz, Leipzig.

Herr Dr. D. von Hase, Leipzig.

Herr H. Haessel, Leipzig.

Herr G. Hedeler, Leipzig.

Herr Wm. Heinemann, London.

Herr Paul Heig, Straßburg i. E.

Herr Heinrich Hermann, Leipzig.

Herrn Carl Heymanns Verlag, Berlin.

Herr K. W. Hiersemann, Leipzig.

Löbl. J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, Leipzig.

Herr S. Hirzel, Leipzig.

Herr Dr. Heinrich Hirschberg, Berlin.

Herren Jäger & Kober, C. F. Spittler Nachfolger, Basel.

Herren Imberg & Lesson, Berlin.

Löbl. Art. Institut Orell Füssli & Co., Verlag in Zürich.

Herr Dr. R. Kaugsch, Halle a. S.

Herr Heinrich Kerler, Ulm.

Herr Dr. Albrecht Kirchhoff, Leipzig.

Herren Kirchhoff & Wigand, Leipzig.

Herr L. A. Kittler, Leipzig.

Herren Klimsch & Co., Frankfurt a. M.

Herr Paul J. F. Kober-Gobat, Basel.

Herr Wilh. Koebner, Breslau.

Herrn C. A. Kochs Verlagsbuchh. (H. Ehlers & Co.), Dresden.

Herr K. F. Koehler, Leipzig.

Löbl. Korporation der Berliner Buchhändler.

Löbl. Langenscheidt'sche Verlagsbuchh. (Prof. G. Langenscheidt), Berlin.

Herrn R. Lechner's k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchh., Wien.

S. Erlaucht Herr K. E. Graf zu Leiningen-Westerburg, München.

Herr H. Le Soudier, Paris.

Herr Otto Liebmann, Verlag, Berlin.

Herren List & Franke, Leipzig.

Herr Dr. G. Maas, Assistent an der Bibliothek des Reichsgerichts, Leipzig.

Herrn P. T. Mallings Boghandel, Christiania.

Herr Julius Mäser, Leipzig.

Herr Franz Michaelis, Hermannstadt.

Löbl. Ministerium für Ackerbau, Industrie u. Handel, Rom.

Herr Wilhelm Möller, Berlin.

Herr Otto Mühlbrecht, Berlin.

Herr Immanuel Müller, Leipzig.

Herr Martinus Nijhoff, Haag.

Die Office of the Publisher's Weekly, New York.